

# OCÉ COLORADO 1640 MIT UVGEL UND VON DER ROLLE

Mit der UVgel Technologie will Canon in grossem Stil in das Geschäft mit Roll-to-Roll-Grossformatdruckern einsteigen. Erstes Produkt der neuen Technologie-Plattform ist die Océ Colorado 1640 mit einer Druckbreite von 64 Zoll. Canon will sich damit etwa 25% des rund 700 Millionen Euro schweren Marktes für Hardware und Verbrauchsmaterialien von 64-Zoll-System in Europa sichern.

Von KNUD WASSERMANN

Mit der Océ Colorado 1640 präsentierte Canon das erste Roll-to-Roll-Grossformatdrucksystem auf Basis der neuen UVgel Technologie. Das Unternehmen verspricht den Anwendern damit, die unterschiedlichen Vorteile bestehender Technologien wie EcoSolvent, Latex und UV zu vereinen. «Bisher musste man als Anwender Kompromisse hinsichtlich Geschwindigkeit, Qualität und Medienauswahl eingehen. Mit der Einführung der Colorado 1640 mit UVgel-Technologie schafft Canon ein optimales Gleichgewicht zwischen Qualität, Produktivität, Automatisierung, Anwendungsbandbreite und Betriebskosten», verspricht Mark Lawn, Director, Graphic & Communications Group bei Canon Europe. Mit der UVgel-Technologie habe Canon die Basis für eine Plattform für Roll-to-Roll-Anwendungen gelegt, die in den nächsten Jahren hinsichtlich Format, Farben und Leistungsfähigkeit ausgebaut werden soll. «Die Nachfrage nach Grossformatanwendungen im Digitaldruck boomt. Druckdienstleister wollen ihre Möglichkeiten auszubauen und Wachstumschancen nutzen», sagt Lawn. Zumal das Druckvolumen bei Roll-to-Roll-Anwendungen bis 2020 von 1,0 auf 1,6 Mio. m<sup>2</sup> steigen soll. Damit will Canon eine ähnlich starke Marktposition wie im Flachbett-Bereich mit der Arizona erreichen, von der in den letzten zehn Jahren etwa

6.000 Stück (einschliesslich OEM-Produkten) weltweit verkauft wurden.

## Hohe Produktivität mit neuer Technologie

Mit einer maximalen Geschwindigkeit von 159 m<sup>2</sup>/h soll die neue Colorado 1640 ein höheres Tempo als andere am Markt verfügbare Drucksysteme in dieser Formatklasse erreichen und gerade bei Anwendungen wie Plakaten oder Outdoor-Bannern hohe Produktivität bieten. Selbst beim Druck in der höchsten Qualitätsstufe für Anwendungen mit geringem Betrachtungsabstand arbeitet das System mit einer Geschwindigkeit von 40 m<sup>2</sup>/h.

Was aber ist technologisch das Besondere an UVgel? Das Gel wird vor dem Druck erhitzt und damit flüssig wie andere Tinten, durch die besondere Konsistenz bei Kontakt mit dem Druckmedium jedoch sofort fixiert. Dies führt zu einer kontrollierten und präzisen Positionierung der Punkte

mit minimaler Tonwertzunahme. Ein Verlaufen des Gels auf dem Druckmedium wird verhindert und der notwendige «Tintenauftrag» reduziert. Canon spricht hier von einer Einsparung von bis zu 40%.

Was aber nicht ganz unwichtig ist: Damit wird auch ein völlig anderer Punktaufbau erreicht. Die Farben werden nicht mehr überlappend oder übereinander gesetzt, sondern stehen jeweils eigenständig auf dem Bedruckstoff. Theoretisch würde dies dazu führen, dass das Papierweiss erkennbar ist. Allerdings «schmiegen» sich die Punkte aneinander, was den möglichen «Blitzereffekt» umgeht und vermeidet.

## Ein neues Preis-Leistungs-Verhältnis

Dies könnte sich nach Berechnungen von Canon auch positiv auf die laufenden Kosten auswirken und damit den Preis der Colorado von etwa 55.000 Euro im Vergleich zu Eco-Sol-

vent- und Latex-Systemen rechtfertigen. Wer bisher die Limitierungen bei der Leistungsfähigkeit von Eco-Solvent- und Latex-Einstiegssystem hinter sich lassen wollte, musste nämlich tief in die Tasche greifen und bis zu 200.000 Euro für ein Highend-UV-System auf den Tisch legen.

Der Preis für die UVgel-Tinte liegt bei rund 135 Euro/Liter, was mit original Eco-Solvent- oder Latex-Tinten vergleichbar ist – allerdings wie gesagt bei geringerem Verbrauch. Darüber hinaus ist das System durch seine robuste Bauweise auf eine Nutzungsdauer von fünf Jahren ausgelegt. Wenn die Rechnung von Canon aufgeht, soll sich das System ab einem jährlichen Druckvolumen von etwa 8.000 m<sup>2</sup> rechnen – wobei die Kapazität des Systems mit 100.000 m<sup>2</sup> weit darüber liegt.

Um hier an die Grenzen zu gehen, wird der Operator durch eine Zwei-Rollen-Automatik unterstützt, mit dem bei der Produktion von gemischten Anwendungen zwischen zwei Medientypen und Formaten ohne manuelle Eingriffe gewechselt werden kann.

## Breites Spektrum von Applikationen

Das LED-UV-Härtungssystem bewegt sich unabhängig vom Druckschlitten und ermöglicht so eine gleichmässige Härtung der Tinten. Zudem sind die Drucke sofort trocken und fertig zur weiteren Verarbeitung, zum Veredeln oder Laminieren.



Canon präsentiert mit der Océ Colorado 1640 das erste digitale Roll-to-Roll-Grossformatdrucksystem mit einer Breite von 64 Zoll auf Basis der neuen Canon UVgel Technologie.

Die Colorado 1640 eignet sich für Unternehmen und Druckdienstleister, die sowohl Innen- als auch Aussenanwendungen produzieren. Anwendungen sind beispielsweise Plakate, Banner, Beschilderungen, POS-Material, Plakate, Fenstergrafiken, Aufkleber und individuell angefertigte Tapeten. Die Muster solcher Anwendungen, die Canon zeigte, waren mehr als überzeugend.

Die Verwendung einer LED-Härtung stellt einen nur minimalen Medienverzug sicher. Somit wird die Palette der bedruckbaren Substrate um dünne und wärmeempfindliche Medien erweitert. Darüber hinaus nutzt die UVgel-Technologie keine flüssigen Tinten, was ein Aufquellen von unbeschichteten Medien deutlich reduziert und die Masshaltigkeit verbessert. So lassen sich etwa gestrichene Offsetdruckpapiere oder Hart-PVC weitgehend problemlos bedrucken. Was bei einigen Anwendungen weitere Kostenvorteile bringt.

Mit der UVgel-Technologie lassen sich umfangreiche Farbäume darstellen – was bisher eine Stärke von Eco Solvent-Tinten war – jedoch mit dem besseren Umwelt- und Sicherheitsprofil von Latex- und UV-Tinten. UVgel-Druckprodukte sind nach der Darstellung von Canon langlebig, farbbeständig und widerstandsfähig gegen die typischen Beanspruchungen, die mit Anwendungen im Aussenbereich verbunden sind.

Zugleich erfüllen die geruchlosen und VCL-freien Drucke die Umweltstandards für sensible Innenanwendungen.

Die Recycelbarkeit der UVgel-Tinten ist allerdings noch nicht geklärt. Doch wie Dirk Brouns, Director, Strategy and Business Development for Industrial & Production Solutions Business Unit, Canon EMEA, im Gespräch erklärt, könnte dies ähnlich problematisch sein wie bei anderen UV-Drucksystemen. Doch im digitalen Grossformatdruck stehe die Re-

cyclingfähigkeit aufgrund der Materialvielfalt nicht so sehr im Vordergrund wie bei klassischen Drucksachen. Und bei den Ingede-Tests geht es bekanntermassen ja nur um das Papier-Recycling.

#### Exzellente Qualität

Der präzise, sofort «fixierte» UVgel-Punkt erzeugt scharfe Bilder bei minimalster Ausdehnung des Druckpunkts. Zugleich sorgt der stabile, hochpräzise Druckpunkt durchgehend für eine hervorragende Farbkonsistenz.

Wie bei allen Roll-to-Roll-Drucksystemen ist die Genauigkeit, mit der das Drucksystem das Medium vorschubt, ein wichtiger Faktor für die Druckqualität und das Anwendungsspektrum. Der schwere, robuste Rahmen des Drucksystems, die bei Rollen-Druckern Verwindungsfestigkeit und die Industriekomponenten sorgen nach Angaben von Canon für ein

stabiles Medienhandling. Das System verwendet ausserdem ein optisches Rückkopplungssystem, das den Medienvorschub kontinuierlich überwacht, um – je nach Bedarf – den Vorschub automatisch korrigieren zu können.

«Mit der Océ Colorado 1640 sorgt Canon für eine bahnbrechende Neuentwicklung im Roll-to-Roll-Druck und bietet Druckdienstleistern, die kleinere Auflagen produzieren, eine preislich attraktive Ausbaumöglichkeit für echten Produktionsdruck mit hoher Rendite. Für Druckbetriebe, die bereits hohe Auflagen verarbeiten, bietet die Colorado eine vielseitige Technologie zu einem erschwinglichen Preis», fasst Mark Lawn abschliessend zusammen.

Die Océ Colorado 1640 wird auf der Fespa 2017 im Mai 2017 in Hamburg erstmals in Europa öffentlich vorgestellt.

› [www.canon.ch](http://www.canon.ch)



## Wir lieben Falzen



Seit 50 Jahren steht MBO für technologisch hochwertige und an die Bedürfnisse unserer Kunden angepasste Produkte für die Weiterverarbeitung von Offset- und Digitaldruck.

**Kreativ | Flexibel | Kundenorientiert**  
Wir kümmern uns um Sie.

[www.mbo-folder.com](http://www.mbo-folder.com)

**50**  
JAHRE

Vertretung für die Schweiz und Liechtenstein



Grafische Maschinen AG  
Kreuzmatte 1e • CH-6260 Reiden  
Tel. 062 749 51 51 • Fax 062 749 51 50  
[www.gramag.ch](http://www.gramag.ch)